Herren Bezirksliga

VfL Kirchheim V : SV Nabern III
Samstag, 10.02.2024, 18:00 Uhr

Titze macht den Sack zu

Mit einem 9:2-Heimerfolg gegen den SV Nabern III hat der VfL Kirchheim V am Samstag in weniger als 135 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksliga gesammelt. Beim SV Nabern III lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 31:10 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der VfL Kirchheim V mit 3 und der SV Nabern III mit einem Ersatzspieler antrat. Erfolgsgarant in diesem Match war allen voran das obere Paarkreuz.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Beim 3:0 gegen Mermi / Treyz fanden Smyrnis / Titze von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Eher ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Steinhübl / Steinhübl gegen Schaner / Hölzel. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnten am Nachbartisch Steinhübl / Nieters beim 2:3 gegen Braun / Autenrieth leisten. Am Ende verloren sie jedoch knapp. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Braun / Autenrieth mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewannen. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Ioannis Smyrnis wehrte eine 1:0 Satzführung von Matthias Schaner ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Ronald Titze bezwang Uwe Mermi in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Anschließend ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Sebastian Steinhübl die Partie gegen Marcel Autenrieth noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. 2:3 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Simon Steinhübl und Andreas Braun am Tisch die Schläger kreuzten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Kurios war das Ergebnis im zweiten Satz, der erst nach 34 Punkten endete und mit 18:16 an Steinhübl ging. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Eher wenig Gegenwehr bekam Jan Nieters nachfolgend beim 3:0 von Silas Hölzel. Kaum gefährdet war der 3:0-Erfolg von Kilian Steinhübl gegen Udo Treyz. Beim Stand von 7:2 gingen die Spitzenspieler des VfL Kirchheim V und des SV Nabern III in die Box. Passende spielerische Mittel hatte derweil Ioannis Smyrnis letztlich parat, um sich gegen Uwe Mermi durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Nach diesem Einzel steht Smyrnis somit bei 13 Siegen und 5 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Mermi ein 4:3 ausweist. Passende spielerische Mittel hatte Ronald Titze letztlich parat, um Matthias Schaner zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Seit Beginn der Serie hat Schaner damit nun 10 Siege bei gleichzeitig 12 Niederlagen zu verzeichnen. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Erfolg heißt es für den VfL Kirchheim V nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen die TTF Neckartenzlingen II am 17.02.2024 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des SV Nabern III wird nach nun 4 Niederlagen in Folge im nächsten Spiel am 17.02.2024 gegen den TSV Musberg erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:
VfL Kirchheim V
Doppel: Smyrnis / Titze 1:0, Steinhübl / Steinhübl 1:0, Steinhübl / Nieters 0:1
Einzel: I. Smyrnis 2:0, R. Titze 2:0, S. Steinhübl 1:0, S. Steinhübl 0:1, J. Nieters 1:0, K. Steinhübl 1:0
SV Nabern III

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.02.2024 (20:29) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Schaner / Hölzel 0:1, Mermi / Treyz 0:1, Braun / Autenrieth 1:0
Einzel: U. Mermi 0:2, M. Schaner 0:2, A. Braun 1:0, M. Autenrieth 0:1, U. Treyz 0:1, S. Hölzel 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.02.2024 (20:29) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").